

Produktname: ZP1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab20306**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	70kDa

Antigen-Informationen

Genname	ZP1
Alternative Namen	ZP1; Zona pellucida sperm-binding protein 1; Zona pellucida glycoprotein 1; Zp-1
Gen-ID	22917.0
SwissProt ID	P60852
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ZP1, hergestellt. Aminosäurebereich: 221–270

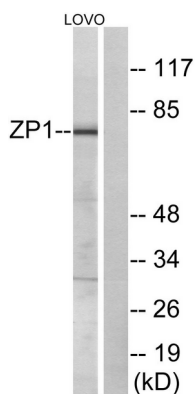
Hintergrund

Die Zona pellucida ist eine extrazelluläre Matrix, die die Oozyte und den frühen Embryo umgibt. Sie besteht hauptsächlich aus drei oder vier Glykoproteinen mit verschiedenen Funktionen während der Befruchtung und der Präimplantationsentwicklung. Das von diesem Gen kodierte Protein gewährleistet die strukturelle Integrität der Zona pellucida. Mutationen in diesem Gen führen zu Reifungsstörungen der Oozyte und Unfruchtbarkeit. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2014] Die ZP-Domäne ist an der Polymerisation der ZP-Proteine zur Bildung der Zona pellucida beteiligt. Die Zona pellucida von Säugetieren, die die artspezifische Spermienbindung vermittelt, die Akrosomreaktion auslöst und die Polyspermie nach der Befruchtung verhindert, besteht aus drei bis vier Glykoproteinen: ZP1, ZP2, ZP3 und ZP4. ZP1 gewährleistet die strukturelle Integrität der Zona pellucida. PTM: O-glykosyliert. PTM: Proteolytisch vor dem Transmembransegment abgespalten, wodurch die sezernierte Ektodomäne entsteht, die in die Zona pellucida eingebaut wird. Ähnlichkeit: Gehört zur ZP-Domänenfamilie, Unterfamilie ZPB. Ähnlichkeit: Enthält eine P-Typ-Domäne (Kleeblatt-domäne). Ähnlichkeit: Enthält eine ZP-Domäne. Untereinheit: Polymere aus ZP2 und ZP3, die zu langen Filamenten organisiert sind, welche durch ZP1-Homodimere vernetzt werden. Gewebespezifität: Oozyten.

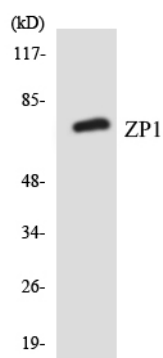
Forschungsbereich

Entwicklungsbiologie; Fortpflanzung; Befruchtung; Keimzellmarker

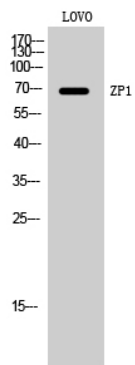
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus LOVO-Zellen unter Verwendung des ZP1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HeLa-Zellen unter Verwendung des ZP1-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von LOVO-Zellen mit dem polyklonalen Antikörper ZP1. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.